

Kommunaltransporter und Geräteträger groß

Artikel vom 11. Februar 2019



Boschung AG 1753 Matran (Schweiz) Die aus der Schweiz stammenden Schmalspurgeräteträger namens Pony sind auf dem deutschen Markt wenig verbreitet, obwohl sie leistungsstark und technisch hochwertig ausgerüstet und vielseitig einsetzbar sind. Der kleine Pony P3 erhebt sogar den Anspruch, der schmalste seiner Klasse zu sein (Fahrzeugbreite 1150 mm). Hydrostatischer Fahrantrieb, Allradlenkung und eine Loadensing-Leistungshydraulik vorn und hinten - sie ruft nur die Drehzahl ab, die aktuell gebraucht wird - versprechen einen effektiven Einsatz auch mit schwerem Gerät. Schneefräs schleudern, Aufbau-Kehrmaschinen, Schwemmbalken oder Mähgeräte an Auslegern werden unter anderen mit dem Pony kombiniert. Der Turbodiesel leistet 98 PS. Das größere Modell Pony 4 (Fahrzeugbreite 1290 mm oder 1400 mm) erlangt mit 5 t ein um 500 kg höheres Gesamtgewicht und somit auch eine höhere Nutzlast als der P3. Der hydrostatische Fahrantrieb ist so ausgelegt, dass für Transportstrecken die Drehzahl reduziert und eine Antriebsachse abgeschaltet wird. Dieses System nennt sich

Eco-Drive, es schließt auch eine Grenzlastregelung für den Gerätebetrieb mit ein.
Vertrieben wird der Pony in Deutschland über Küpper-Weisser in Bräunlingen im
Schwarzwald. Der Spezialist für Winterdiensttechnik gehört zum Boschung-Konzern.

Hersteller aus dieser Kategorie
